Herrn Bürgervorsteher Wolfgang Mainz
Kopie Herrn Bürgermeister Dirk Osbahr
Frau Angela Grulich

Sehr geehrter Herr Bürgervorsteher,

zur Gemeinderatssitzung am 28.4.2015 möchten wir nachstehende Anfrage stellen:

Anfrage an die Verwaltung anlässlich der GV Sitzung am 28.4.2015

Aufgrund von Beschwerden von Bürgerinnen und Bürger am Schönberger Strand bitten wir zu klären, wie in Zukunft mit dem Abfall umgegangen werden soll.

Fakt ist, dass in den Wintermonaten viele Tagesgäste zum Spaziergehen an den Schönberger Strand kommen. Sie besuchen die Seebrücke und die Fischerhütten.

In den Wintermonaten sind die Abfallbehälter abmontiert und somit kann der Müll, vorwiegend auch Hundebutel, nicht entsorgt werden. Das Thema ist schon oft im WA diskutiert und darauf aufmerksam gemacht worden, dass dieser Zustand alles andere als eine Werbung für unser Ostseebad ist. Natürlich ist hier auch Stakendorfer Gebiet betroffen. Der Gast orientiert sich nicht an Gemeindegrenzen, sondern nimmt dem Strand in seiner Gesamtheit und als Einheit wahr. Deshalb muss es auch das Interesse der Gemeinde Schönberg sein, hier gemeinsam mit den Stakendorfern nach einer Lösung zu suchen.

Das gilt nicht nur für die Winterzeit, auch in den jetzt anstehenden Sommersaison muss, was die Situation am Stakendorfer Strand anbelangt, eine gemeinsame Lösung gefunden werden. Es hat in der Vergangenheit schon mal eine Übereinkunft zwischen der Gemeinde Schönberg und der Gemeinde Stakendorf gegeben, wonach Stakendorf Müllgefäße auf ihrem Gebiet aufstellt und wir die Entleerung übernehmen. Hieran sollte man anknüpfen.

Um möglichst frühzeitig die Situation zu verbessern, fragen wir:

1. Wie ist die Planung, um diese beschriebenen Mängel abzustellen?
2. Sind schon Bestrebungen erfolgt, z.B. ganzjährig zu nutzende Abfallbehälter zu erwerben?
3. Sind schon Gespräche geführt worden mit dem Stakendorfer Bürgermeister?

Mit freundlichen Grüßen
Antje Klein